

## Risikoanalyse

### 1. Fehlende Erfahrung / Mangelnde Kompetenz

Es kann sein das sich Mitglieder der Gruppe nicht über ihre Fähigkeiten im Bereich der SWT im Klaren sind oder Aufgabenstellungen und deren Ausführung in ihrer Schwierigkeit unterschätzen.

- Maßnahmen:
- jedes Gruppenmitglied sollte sich kritisch einschätzen, ob er/ sie der Aufgabe gewachsen ist
  - Unterstützung durch ein oder mehrere Mitglieder der Gruppe, falls ein Gruppenmitglied merkt, dass es einer Aufgabe nicht ganz gewachsen ist (dabei spielen gute Kommunikation, Flexibilität und Teamfähigkeit eine große Rolle)

### 2. Zeitknappheit

Es könnten bei der Lösung einer Aufgabe Probleme auftreten, wenn die Komplexität oder Schwierigkeit der Aufgabe unterschätzt wurde und es kann zu Verzögerungen bei der Abgabe führen.

- Maßnahmen:
- rechtzeitiges Bearbeiten der Aufgaben
  - gemeinsames Lösen der Aufgaben, da so schneller Lösungen gefunden werden können

### 3. Ausfall von Mitgliedern

Mitglieder können aufgrund von Krankheit, etc. ausfallen. Somit ergeben sich Mehrarbeit für die anderen Mitglieder und eventuell Zeitverzögerungen bei der Abgabe von Aufgaben.

- Maßnahmen:
- Gewährleistung von Flexibilität und Bereitschaft aller Mitglieder, Mehrarbeit zu leisten
  - rechtzeitige Bearbeitung der Aufgaben, so dass Ausfälle möglichst nicht zur Verzögerung der Abgabe führen
  - Schaffen von "Ersatzrollen", z.B. "stellvertretender Projektleiter" oder "zweiter technischer Assistent"

### 4. Kommunikationsprobleme/ Missverständnisse innerhalb der Gruppe

können zu Unstimmigkeiten führen. Es können z.b. verschiedene Interpretationen der Aufgabenstellung und deren Umsetzung bestehen, wodurch die Gruppe in völlig verschiedene Richtungen arbeitet. Weiterhin kann es bei der Implementierung durch unzureichende Kommentare zu Missverständnissen kommen.

- Maßnahmen:
- Festlegung von regelmäßigen Meetings
  - Schaffen von Möglichkeiten um Mitglieder der Gruppe jederzeit erreichen und informieren zu können (E-Mail, ICQ, Handynummer,...)
  - ausgiebige Diskussionen über Aufgaben und Zielstellungen

### 5. Motivationsprobleme

Entweder durch Stress in anderen Bereichen des Studiums oder durch Faulheit kann die Motivation zum Bearbeiten der Aufgaben fehlen.

- Maßnahmen:
- Übersicht über das Projekt und Teilaufgaben behalten
  - Druck ausüben, damit mit dem Bearbeiten zeitig begonnen wird; rechtzeitiges Treffen und Vorbereiten; Abnahme der Aufgaben durch die Gruppe vor der Endabgabe
  - Abmahnung durch den Projektleiter, falls bei einem Teammitglied Verzögerungen in der Abgabe oder ungenügende Bearbeitung von Aufgaben wiederholt vorkommt
  - Drogen :)

### 6. Persönliche Unstimmigkeiten innerhalb des Teams

Es können jeder Zeit persönlichen Auseinandersetzungen und Probleme im Team auftreten.

- Maßnahmen:
- persönliche Motive in den Hintergrund stellen und versuchen das Problem zu klären, falls das nicht klappt Projektleiter als Vermittler hinzuziehen

### 7. Missverständnisse mit dem Kunden

Ungenau Formulierungen oder Absprachen mit dem Kunden können zu unterschiedlichen Vorstellungen über das Projekt führen, wodurch später aufwendige Änderungen notwendig sind.

- Maßnahmen:
- gut vorbereitete und detaillierte Besprechungen über das Projekt mit dem Kunden
  - umfangreiches und eindeutiges Glossar anlegen
  - bei eventuellen Unklarheiten nochmaliges Konsultieren des Kunden

### 8. Terminplankonflikte/ Überbelastung

Es können Probleme auftreten beim Planen von wöchentlichen Treffen aufgrund von Vorlesungen und Außer-Uni-Aktivitäten, die die einzelnen Mitglieder besuchen. Außerdem kann es zu einer Überbelastung eines Mitgliedes kommen durch anderweitige Verpflichtungen innerhalb der Universität oder aufgrund eines Nebenjobs den der Sstudent zur Finanzierung seines Studiums benötigt.

- Maßnahmen:
- Prioritäten setzen
  - bei Gruppenmeetings gegebenenfalls auf das Wochenende ausweichen
  - Flexibilität
  - frühzeitiges Benachrichtigen der Gruppe falls Aufgaben nicht rechtzeitig erfüllt werden können, bzw. Einspringen des Stellvertreters oder gemeinsame Lösung der Aufgaben

### 9. Datenverlust

Durch technische Probleme oder die Schuld eines Mitgliedes kann es zum Verlust von Teilaufgaben oder sogar des ganzen Projektes kommen.

- Maßnahmen:
- rechtzeitige Datensicherung selbstständig durch jedes Mitglied
  - Sicherung des gesamten Projektes durch zwei Mitglieder auf Datenträgern wie z.B. Memory Stick oder CD-RW
  - Verwalten des gesamten Projekts mittels CVS

### 10. Technische Probleme innerhalb der Gruppe

Es kann zu Problemen bei der Einarbeitung mit der Software kommen oder beim Datenaustausch durch unterschiedliche Dateiformate unter Windows und Linux. Weiterhin kann ein Ausfall des Internets oder des Computers auftreten.

- Maßnahmen:
- rechtzeitige Einarbeitung in Software
  - Absprache über Dateiformate, Wahl universeller Formate
  - beim Ausfall des Internets eine andere Zugangsmöglichkeit suchen (z.B. Uni, bei einem anderen Gruppenmitglied, Eltern, etc.)

### Gruppenaufteilung

Projektleiter:	Anke Bremer
Technischer Assistent:	Robert Engsterhold
Recherche:	Danny Kratt
Modellierung:	Waldemar Beser
Test:	Waldemar Beser
Implementierung:	Konrad Höffner
Dokumentation:	Jan Gaebel
Qualitätssicherung:	Padam - Bahadur K.C.

### Gruppenhomepage

[pcai003.informatik.uni-leipzig.de/sk-4](http://pcai003.informatik.uni-leipzig.de/sk-4)

Diese Seite steht als "Webseiten" unter CVS-Repository.